



Bremens Umweltsenator verleiht Klimaschutzpreis an Fischunternehmen Deutsche See ist „Klimaschutzbetrieb 2015“

Bremerhaven, 24. April 2015 – Das Unternehmen Deutsche See Fischmanufaktur ist heute für seinen vorbildlichen Klimaschutz vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen, Dr. Joachim Lohse, zum „Klimaschutzbetrieb CO₂-20“ ausgezeichnet worden.

Von der Vielzahl an umgesetzten Maßnahmen zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz beeindruckt, lobte Dr. Lohse bei seinem Besuch des Bremerhavener Fischunternehmens das rege Umweltengagement. „Deutsche See beweist: Wer den Nachhaltigkeitsgedanken in der Breite umsetzt, hat wirtschaftlichen Erfolg. Wie hier betriebliche Prozesse gesteuert werden, ist absolut vorbildlich. Wir wünschen uns in Bremen und Bremerhaven mehr Unternehmen, die ebenfalls diesen Weg gehen. Dann ist es möglich, die Ziele des Klima- und Energieprogramms 2020 zu erreichen.“



Bremens Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Dr. Joachim Lohse (l.) übergibt Egbert Miebach, Geschäftsführer Deutsche See, die Auszeichnung zum „Klimaschutzbetrieb CO₂-20“



Dr. Joachim Lohse (l.) mit Felix Clüver, stv. Betriebsleiter bei Deutsche See, bei einer Führung durch die Bremerhavener Manufaktur

Ausschlaggebend für die Verleihung des Preises war, dass es Deutsche See gelungen ist, den CO₂-Ausstoß in den vergangenen fünf Jahren nachweislich um mehr als 20 Prozent zu senken. Zur Absenkung der Emissionswerte bei dem energieintensiven Unternehmen tragen vor allem die installierten Eigenversorgungsanlagen bei. Deutsche See betreibt am Stammsitz in Bremerhaven sowohl eine Fotovoltaik-Anlage als auch ein Blockheizkraftwerk. Hinzu kommen eine immer effizientere Wärme- und Kälterückgewinnung und die Umstellung der Beleuchtung in der Produktion auf LEDs.

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial:

a+o Wolfgang Robben
Telefon: 040 / 43 29 44 19
Wolfgang.Robben@a-und-o.com



Andreas Kremer
Telefon: 0471 / 13 31 40
Andreas.Kremer@deutschesee.de



Der Preis ist Teil des Bremer Klimaschutz- und Energieprogramms, das die Senkung der CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2020 um mindestens 40 Prozent gegenüber 1990 zum Ziel hat. Deutsche See engagiert sich seit vielen Jahren aktiv für den Umweltschutz und wurde dafür bereits 2010 als „Deutschlands nachhaltigstes Unternehmen“ mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Über Deutsche See Fischmanufaktur

Deutsche See mit Hauptsitz in Bremerhaven ist in Deutschland die Nummer eins bei der Vermarktung von Fisch und Meeresfrüchten. In bundesweit mehr als 20 Niederlassungen beschäftigt das Unternehmen mehr als 1.700 Mitarbeiter und beliefert mehr als 35.000 Kunden vom Lebensmitteleinzelhandel, der Gastronomie und Top-Gastronomie über Caterer bis hin zur Betriebs- und Sozialgastronomie. Der weltweite Einkauf hochwertiger Rohwaren, die sorgfältige und kundenindividuelle Produktion und Veredelung in der Bremerhavener Manufaktur, das überdurchschnittliche Qualitätsmanagement und die im Markt einzigartige Logistik zeichnen das Unternehmen aus. Seit 2003 gehört die Feinkostmarke BEECK zu Deutsche See. Als Marktführer ist sich das Unternehmen der ökologischen, gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung zum nachhaltigen Schutz der natürlichen Ressourcen bewusst. Deutsche See engagiert sich schon lange aktiv für den Erhalt der Fischbestände und den Umweltschutz und wurde dafür 2010 als „Deutschlands nachhaltigstes Unternehmen“ mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial:

a+o

Wolfgang Robben
Telefon: 040 / 43 29 44 19
Wolfgang.Robben@a-und-o.com



Andreas Kremer
Telefon: 0471 / 13 31 40
Andreas.Kremer@deutschesee.de